



Portfoliobericht

Fondsvermögensverwaltung | Dachfonds

Quartal II / 2021

Find us on



www.moventum.lu

Vorwort

Halbzeit im laufenden Jahr: Es sieht vielversprechend aus

Sehr geehrte Beraterin,
sehr geehrter Berater,

die Pandemie schränkt uns nach rund 13 Monaten immer noch in unserem Alltag ein und ein baldiges Ende ist nicht absehbar. Beim Blick in die vollen Stadien von London, Budapest und Bukarest werden sicher bei vielen Zuschauern, die in diesem Sommer die Fußball-Europameisterschaft vor dem Fernsehgerät verfolgen, Sehnsüchte wach – nach dem alten, „normalen“ Leben von vor der Pandemie und natürlich Sehnsucht, in naher Zukunft vielleicht auch mal wieder selbst ein Fußballspiel live vor Ort verfolgen zu können.

Derweil nimmt die Anzahl der geimpften Menschen rund um den Globus weiter kontinuierlich zu. Doch während sich die gefährlichere Delta-Variante des Corona-Virus immer schneller verbreitet, werden schon wieder erste Stimmen laut, dass uns schwierige Herbst- und Wintermonate bevorstehen könnten.

Dagegen haben wir an den Finanzmärkten den Alltag längst wieder zurück. Selbstverständlich bleibt auch dort Covid-19 und seine Auswirkungen auf die Weltwirtschaft ein wichtiges Thema. Eine der Pandemiefolgen beispielsweise ist die zuletzt sprunghaft angestiegene Inflation, die vielen Anlegern Sorgenfalten auf die Stirn treibt. Die Notenbanken und die meisten Volkswirte sehen diese Entwicklung jedoch gelassen, da sie dies nach wie vor nur als eine temporäre Entwicklung betrachten. Ein Beispiel ist der Ölpreis, der sich in den vergangenen gut zwölf Monaten mehr als vervierfacht hat und dessen Schwankungen sich schon immer deutlich in den Inflationsdaten niedergeschlagen haben – von den gleichzeitig drastischen Preisanstiegen bei verschiedenen Industriemetallen oder anderen Rohstoffen ganz zu schweigen. Aber dass sich diese Preise in den kommenden zwölf Monaten vom gegenwärtigen Niveau ausgehend noch einmal verdoppeln, ist nicht zu erwarten. Im Gegenteil: Dass Rohstoffpreise von konjunkturellen Aufschwungphasen deutlich profitieren können, kennen wir aus der Vergangenheit. Doch die Preise werden aktuell zusätzlich von knappen Transportressourcen getrieben. Dieses Phänomen bekommen Urlauber und Fluggäste in diesem Jahr deutlich zu spüren. Flüge sind nicht mehr zu Discountpreisen zu haben und die Kosten für Mietwagen haben ebenso spürbar angezogen. Sonderlich zu stören scheint es den Konsumenten nicht, hat er doch in den ganzen Lockdown-Phasen sehr viel Geld sparen können.

Die Kapitalmärkte reagieren auf eine steigende Inflation normalerweise mit deutlichen Kursabschlägen. Doch dieses Mal ist es anders: Gold, eigentlich eine klassische Inflationsschutzanlage, gab sogar deutlich im Kurs nach. Auch die Renditen im langen Laufzeitbereich fielen. Die internationalen Aktienmärkte ließen sich von alledem aber überhaupt nicht beeindrucken und stiegen weiter. Die Technologiebranche, des Anlegers Liebling in den vergangenen Jahren, scheint dabei etwas an Dynamik eingebüßt zu haben. Dafür nahmen zurückgebliebene und günstiger bewertete zyklische Branchen deutlich mehr an Fahrt auf.

Es ist Halbzeit im laufenden Jahr: Die Moventum-Strategien konnten im Verlauf des zweiten Quartals weiter zulegen und die Performanceergebnisse liegen zum Ende des gesamten ersten Halbjahres allesamt im Plus. Somit konnte der positive Trend aus dem ersten Quartal fortgeführt werden: Je höher die Aktiengewichtung in der jeweiligen Strategie, umso positiver fiel die Wertentwicklung insgesamt aus. Für die zweite Halbzeit sind wir optimistisch, insbesondere für die Aktienanlage: Voraussetzung hierfür ist selbstverständlich, dass sich der überaus positive Konjunkturausblick weiter verfestigt. Um in der Fußballersprache zu bleiben: Wir haben zur Halbzeit den einen oder anderen Akteur ausgetauscht und schärfen ein wenig nach, um nicht in einen Konter zu laufen und natürlich weiter Tore zu schießen.

Wertentwicklung* der Moventum Portfolios im zweiten Quartal

Strategie	Klassische Variante	Honorarberater Variante (H-Portfolios)
Private Wealth	2,01 %	2,06 %
Defensiv	3,35 %	3,48 %
Ausgewogen	4,27 %	4,41 %
Ausgewogen Europa	3,76 %	3,93 %
Dynamisch	4,98 %	5,01 %
Offensiv	6,31 %	6,57 %

Quelle: Morningstar Direct

* Ergebnisse vor Erwerbskosten (BVI Methode) und basierend auf der Zinseszinsrechnung für den Zeitraum 01.01.2021 bis 30.06.2021. In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Kursschwankungen.

Mit freundlichen Grüßen



Ihr Moventum
Asset Management Team

Inhalt

Private Wealth Portfolio	5
Wertentwicklung	5
Veränderungen in der Fondsselektion.....	7
Long-Only Portfolios / Dachfonds (Defensiv – Offensiv).....	8
Wertentwicklung	8
Veränderungen in den Assetklassen / Asset Allocation	11
Veränderungen in der Fondsselektion.....	13
Marktrück- und Ausblick.....	15
Schlusswort.....	17
Anhang: Performancebeiträge der Fonds	19

Private Wealth Portfolio

Wertentwicklung

Im vergangenen zweiten Quartal verzeichnete das MoventumPlus Aktiv Private Wealth Portfolio (PWM) mit 2,01 Prozent eine erfreulich positive Wertentwicklung. Mit den Portfolioumstellungen in den vergangenen Wochen sehen wir uns auf die Herausforderungen für das kommende dritte Quartal gut positioniert. Sofern unser Marktszenario sich bewahrheiten wird, sind wir zuversichtlich, dass wir das bisherige Jahresergebnis noch weiter ausbauen können.

Die Performance der einzelnen Assetklassen war im zweiten Quartal ausnahmslos positiv. Long-only-Equities profitierten von der freundlichen Entwicklung der Aktienmärkte, genauso wie Long-only-Bonds von der Erholung an den internationalen Rentenmärkten. Der Goldpreis tendierte zwar zum Ende des abgelaufenen Quartals wieder etwas schwächer, liegt aber per Saldo gegenüber dem Vorquartalsende im Plus. Davon partizipierte auch entsprechend unsere Position im Segment der Commodities.

Long-Short-Equities, Alternative Strategies sowie Convertibles konnten ebenfalls einen leicht positiven Performancebeitrag erwirtschaften.

Wertentwicklung* Private Wealth Portfolio per 30.06.2021				
	Seit Jahresbeginn	Seit Auflage**	Jährliche Durchschnittsrendite (seit Auflage**)	Volatilität ann. (seit Auflage**)
Klassische Variante	1,00 %	35,03 %	3,33 %	3,74 %
Honorarberater H-Variante	1,26 %	36,45 %	3,45 %	3,76 %

Quelle: Morningstar Direct

* Ergebnisse vor Erwerbskosten (BVI Methode) und basierend auf der Zinseszinsrechnung für den angegebenen Zeitraum. In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Kursschwankungen.

** Auflegedatum 1. Mai 2012

Veränderungen in den Strategieklassen / Asset-Allocation

Die im Verlauf des zweiten Quartals 2021 vorgenommenen Veränderungen hatten auf die Gewichtungen der einzelnen Strategieklassen folgende Auswirkungen:

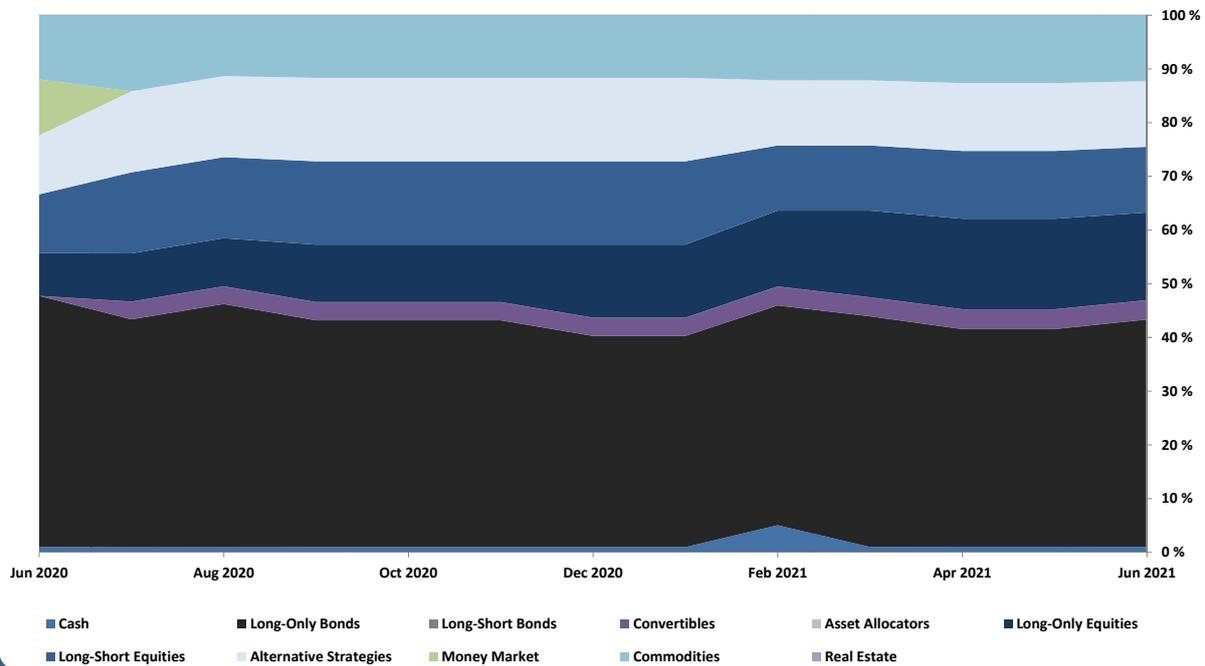
Strategieklassen Moventum Private Wealth Portfolio (Klassische und H-Variante)			
Strategiekategorie	Per 01.04.2021	Per 01.07.2021	Veränderungen
Asset Allocators	0 %	0 %	
Convertibles	3,5 %	3,5 %	
Alternative Strategies	17 %	14 %	-3,0 %
Long-Short Bonds	0 %	0 %	
Long-Only Bonds	38,5 %	41,5 %	+3,0 %
Commodities	12 %	12 %	
Real Estate	0 %	0 %	
Long-Short Equities	12 %	12 %	
Long-Only Equities	16 %	16 %	
Money - Market	0 %	0 %	
Cash	1 %	1 %	

Bitte beachten Sie, dass Veränderungen bei den Strategieklassen nicht zwingend auch eine Veränderung der strategischen Ausrichtung des Portfolios bedeuten. Im Rahmen des Private Wealth Management kommen sehr viele flexible Konzepte zum Einsatz. Über ihren für die Eingruppierung in die Strategiekategorie ausschlaggebenden Schwerpunkt hinaus, können aber auch Konzepte anderer Strategieklassen beigemischt werden.

Im zweiten Quartal 2021 kam es im Private Wealth Portfolio wieder zu einer Reihe von Veränderungen in der Asset-Allocation:

Die Gewichtung der einzelnen Strategieklassen ist gegenüber dem Vorquartalsende nahezu unverändert geblieben. Die Reduzierung der Alternativen Strategien ist auf ein „Hard-Close“ einer Position zurückzuführen. Im Gegenzug haben wir den Erlös temporär in einen geldmarktnahen Fonds geparkt. Innerhalb der einzelnen Segmente haben wir aber einige Veränderungen vorgenommen: So haben wir uns insbesondere bei den Long-Only-Equities etwas breiter aufgestellt. Waren wir bisher deutlich im Bereich Technologie/Growth und US-Aktien übergewichtet, haben wir dies nun zugunsten von europäischen Aktien und damit auch zyklischen Komponenten reduziert. Wir erwarten, dass insbesondere dieser Bereich in den kommenden Quartalen von der guten konjunkturellen Verfassung der Weltwirtschaft profitieren wird.

Veränderungen in der Gewichtung der Strategieklassen (Klassische und H-Variante)



Veränderungen in der Fondsselektion

Im Laufe des Quartals wurden ansatzgemäß wieder einige Anpassungen an der Fondsallokation vorgenommen. Damit soll gewährleistet werden, dass das MoventumPlus Aktiv Private Wealth Portfolio bei den sich ändernden Marktbedingungen jeweils optimal positioniert ist und ein attraktives Rendite-Risiko-Verhältnis aufweist.

Im Verlauf des zweiten Quartals haben wir uns auf der Aktienseite breiter aufgestellt. Waren wir bisher in Technologie beziehungsweise Growth übergewichtet, haben wir dies nun vor allem zugunsten von Europa in den Segmenten mit Positionen von zyklischen Werten beziehungsweise Value reduziert. Aus diesem Grunde haben wir die Gewichtungen im **BB Adamant Digital Health**, im **MS INVF US Growth** sowie im **MS INVF Asia Opportunity** gekürzt. Im Gegenzug haben wir die Positionen im **Berenberg European Small Cap Fund** sowie im **Robeco BP US Select Opportunities** ausgebaut. Zusätzlich haben wir den **Oddo BHF Active Small Cap** neu ins Portfolio aufgenommen. Den **MainFirst Germany** haben wir verkauft, da er der guten Gesamtmarktverfassung etwas hinterherhinkte. Dafür haben wir mit dem **Fidcum Contrarian Value Euroland** einen alten Bekannten wieder aufgenommen. Der Fonds hat unter anderem eine hohe Gewichtung in Financials, einer Branche, die in Phasen steigender Renditen outperformt – eine Entwicklung, die wir in der zweiten Jahreshälfte 2021 erwarten. Der **OptoFlex V** wurde von der Verwaltungsgesellschaft geschlossen, sodass wir die Position zum Quartalsende verkauft haben. Den Erlös haben wir temporär im geldmarktnahen Fonds **Ampega Reserve I** geparkt. In diesen Fonds haben wir auch die Kürzung der Position im **Allianz Strategic Bond** investiert.

Strategieklasse	Fondsname	Anteilsklasse Klassische Variante	Anteilsklasse H-Variante	Gewichtung 01.07.2021
Alternative Strategies	Lazard Rathmore Alternative A EUR H	LU1711753480	IE00BG1V1C27	4,00%
	Twelve Cat Bond Fund H	IE00BG1V1C27	IE00BD2B9D70	10,00%
Bonds - Long-Only	Allianz Strategic Bond AT H2-EUR	IE00BD2B9D70	LU2066004388	3,00%
	Ampega Reserve I	LU2066004206	DE000A2H9A43	9,50%
	Carmignac Pf Uncons Credit A EUR Acc	DE000A2H9A43	LU1623763148	7,00%
	Dodge & Cox Worldwide Funds EUR Z	LU1623763148	IE00BLG30W12	4,00%
	Gavekal China Fixed Income	IE00BLG30W12	IE00B7LZ3N65	3,00%
	Muzinich L/S Credit Yield Fund	IE00BJP0CQ78	IE00BH3WKV28	6,00%
	Nomura Fds Global Dynamic Bond A EUR	IE00BF8H6M17	IE00BTL1GS46	4,00%
	Pimco GIS Diversified Income Durtaion Hedge EUR (H)	IE00BTL1FT87	IE00B3W9BG81	5,00%
Commodities	HANSAgold EUR H	IE00B4TJVF73	DE000A2H68K7	12,00%
Equities - Long-Short	Cooper Creek Partners North America L/S Eq. Fund H	DE000A0RHG75	IE00BG08P667	4,00%
	DNB TMT AR retail A (EUR)	IE00BG08NP17	LU1706375778	4,00%
	Lyxor Sandlers US Equity Fund H	LU0547714526	IE00BD8GKT91	4,00%
Equities - Long-Only	BB Adamant Digital Health B	IE00BD8GKT91	LU1811047916	2,00%
	Berenberg European Small Cap Fund R	LU1811048138	LU1637619393	2,00%
	Fiducum Contrarian Value Euroland	LU1637619120	LU0370217688	1,50%
	MS INV F Asia Opportunity	LU0390221256	LU1378878869	2,00%
	MS INV F Global Brands A	LU1378878430	LU0119620176	2,00%
	MS INV F US Growth A H	LU0119620416	LU0266117687	2,00%
	Oddo BHF Active Small Cap CR	LU0266117414	FR0013106739	2,00%
Robeco BP US Select Opports Eqs D EUR	LU0975848937	LU1278322349	2,50%	
Convertibles	Lazard Convertible Global H	FR0013311438	FR0013311438	3,50%
Cash				1,00%
				100,00%

Long-Only Portfolios / Dachfonds (Defensiv – Offensiv)

Wertentwicklung

Im zweiten Quartal setzte sich der Aufschwung an den weltweiten Aktienmärkten fort. Nachdem es in den beiden Vorquartalen zu einer Rotation von Growth hin zu Value kam, drehte sich im zweiten Quartal der Spieß wieder um und das Growth-Segment entwickelte sich überdurchschnittlich. Unterstützung lieferte dabei die Zinsseite, wo es insbesondere in den USA nach dem deutlichen Anstieg der Zinsen im ersten Quartal zu einer Beruhigung kam. In diesem Umfeld konnten alle Moventum-Portfolios das Quartal mit einer positiven Wertentwicklung abschließen. Bis auf das Offensive Portfolio konnten zudem alle Strategien ihre jeweiligen Vergleichsindices outperformen.

Profitieren konnten die Portfolios von ihrer Übergewichtung der USA, da sich der Markt besser als der MSCI World entwickelte. Die Währungsabsicherung des übergewichteten US-Anteils wirkte sich im Umfeld eines schwächeren US-Dollars positiv aus. Die im Gegenzug vorhandene Untergewichtung Europas hatte aus relativer Sicht eine leicht positive Auswirkung. Die zu Quartalsbeginn vorgenommen Neutralisierung der Untergewichtung des britischen Aktienmarktes wirkte sich hingegen nicht vorteilhaft aus, da der britische Aktienmarkt innerhalb Europas underperformte. Auch die Übergewichtung Deutschlands machte sich nicht bezahlt. Die in den Portfolios neutral gewichteten Schwellenländer entwickelten sich schwächer als die Industriestaaten. Der Asien-Schwerpunkt innerhalb der EM-Allokation brachte keinen Mehrwert. Der Verzicht auf Investitionen im japanischen Aktienmarkt wirkte sich sehr vorteilhaft aus, da Japan eine deutliche Underperformance aufwies.

In den USA wiesen Nebenwerte eine Underperformance auf. Sowohl Small als auch Mid Caps blieben hinter dem S&P 500 zurück. Der Ausbau des Engagements in US Small und Mid Caps zu Quartalsbeginn zahlte sich daher nicht aus. In Europa verlief die Entwicklung der verschiedenen Marktkapitalisierungssegmente hingegen einheitlicher. Der MSCI Europe Mid Cap outperformte leicht und der MSCI Europe Small Cap wies eine kleine Underperformance gegenüber dem MSCI Europe auf. Die Übergewichtung von Small und Mid Caps in Europa hatte demzufolge in Summe neutrale Auswirkungen.

Die in den letzten beiden Quartalen zu beobachtende Stilrotation kam im zweiten Quartal zu einem abrupten Ende und das Growth-Segment konnte „Value“ deutlich outperformen. In den USA konnte der Russell 1000 Growth sein Value-Pendant Russell 1000 Value ebenso outperformen wie in Europa: MSCI Europe Growth vs. MSCI Europe Value. Insgesamt wirkte sich die Growth-Outperformance vorteilhaft auf die Entwicklung der Portfolios aus, auch wenn zu Quartalsbeginn die Value-Komponente der Portfolios etwas gestärkt wurde.

Auf Sektorebene brachte die Übergewichtung des Technologiesektors klaren Mehrwert. Der eher defensive Gesundheitssektor ist auf dem Papier zwar übergewichtet, allerdings liegt der Fokus dort auf Spezialthemen wie „Digital Health“ und Biotechnologie, die den MSCI World ebenfalls outperformen konnten. Als vorteilhaft für die relative Wertentwicklung der Portfolios erwies sich auch die Untergewichtung des Finanzsektors.

Auf der Rentenseite wirkte die kürzere Durationspositionierung im Umfeld weiter steigender Kapitalmarktzinsen stabilisierend. Zugute kamen der Rentenseite die anhaltenden Spreadeinengungen bei Unternehmensanleihen. So wiesen sowohl Unternehmensanleihen mit IG-Rating als auch Hochzinsanleihen eine Outperformance zur Staatsanleihebenchmark auf. Engagements in globalen Anleihestrategien wirkten sich vorteilhaft aus, da diese vom Zinsrückgang in den USA profitierten. Das zu Quartalsbeginn eingegangene Engagement in chinesischen Lokalwährungsanleihen überzeugte mit seiner Unkorreliertheit mit der hiesigen Zinsentwicklung und entwickelte sich positiv.

Wertentwicklung* Long-Only Portfolios (Klassisch) zum 30.06.2021

Portfolio	Seit Jahresbeginn	Seit Auflage	Jährliche Durchschnittsrendite (seit Auflage**)	Volatilität ann. (seit Auflage**)
Defensiv***	3,91 %	113,82 %	4,19 %	5,24 %
Ausgewogen	6,33 %	164,82 %	5,41 %	8,08 %
Ausgewogen Europa	7,58 %	183,16 %	5,79 %	8,27 %
Dynamisch	9,40 %	257,50 %	7,13 %	10,56 %
Offensiv	14,13 %	337,00 %	8,30 %	13,53 %

Quelle: Morningstar Direct

* Ergebnisse vor Erwerbskosten (BVI Methode) und basierend auf der Zinseszinsrechnung für den angegebenen Zeitraum. In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Kursschwankungen.

** Auflagedatum 1. Januar 2003

*** Der Aktienanteil des Defensiven Portfolios wurde zum 01.04.2007 von 20 auf 30 Prozent erhöht.

Wertentwicklung* Long-Only Portfolios (H-Variante) zum 30.06.2021

Portfolio	Seit Jahresbeginn	Seit Auflage	Jährliche Durchschnittsrendite (seit Auflage**)	Volatilität ann. (seit Auflage**)
Defensiv***	4,20 %	117,87 %	4,30 %	5,24 %
Ausgewogen	6,66 %	170,43 %	5,53 %	8,08 %
Ausgewogen Europa	7,94 %	187,83 %	5,88 %	8,27 %
Dynamisch	9,68 %	264,53 %	7,24 %	10,56 %
Offensiv	14,72 %	346,77 %	8,43 %	13,54 %

Quelle: Morningstar Direct

* Ergebnisse vor Erwerbskosten (BVI Methode) und basierend auf der Zinseszinsrechnung für den angegebenen Zeitraum. In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Kursschwankungen.

** Auflagedatum 1. Januar 2003

*** Der Aktienanteil des Defensiven Portfolios wurde zum 01.04.2007 von 20 auf 30 Prozent erhöht

Wertentwicklung* Dachfonds zum 30.06.2021

Portfolio	3 Monate	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Defensiv	3,07 %	2,90 %	11,38 %	12,69 %	13,10 %
Ausgewogen	4,29 %	5,61 %	16,89 %	18,54 %	25,92 %
Ausgewogen Europa	3,65 %	6,66 %	16,11 %	11,64 %	19,16 %
Dynamisch	5,17 %	8,92 %	23,71 %	26,65 %	41,30 %
Offensiv	6,65 %	13,60 %	32,96 %	35,91 %	59,84 %

Quelle: Morningstar Direct

* Ergebnisse vor Erwerbskosten (BVI Methode) und basierend auf der Zinseszinsrechnung für den angegebenen Zeitraum. In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Kursschwankungen.

Veränderungen in den Assetklassen / Asset Allocation

Im **Aktienbereich** nehmen wir für das 3. Quartal 2021 die folgenden Veränderungen in den Assetklassen – Gewichtungen vor:

Die Übergewichtung des US-amerikanischen Aktienmarktes wird komplett abgebaut und sich im Gegenzug auf den europäischen Aktienmarkt konzentriert. Während die US-Wirtschaft bereits wieder vollständig geöffnet hat und die Märkte beginnen, sich Sorgen um eine restriktivere Haltung der US-Notenbank Fed zu machen, hinkt Europa der konjunkturellen Entwicklung noch hinterher und bietet daher weiteres Aufholpotenzial. Zudem hat die EZB klar gemacht, dass ein Ende der Anleihekäufe noch in weiter Ferne liegt. Dieses Szenario spricht für den insgesamt zyklischeren, europäischen Aktienmarkt und wir positionieren uns entsprechend verstärkt in Small Caps und Value-Strategien. Auch die Gewichtung des unterbewerteten britischen Aktienmarktes wird ausgebaut. Die Gewichtung der Schwellenländer wird nicht verändert und verbleibt auf einem neutralen Niveau. Die Ausrichtung wird jedoch mit einer Reduzierung Asiens ebenfalls zyklischer gestaltet. Der japanische Aktienmarkt bleibt weiterhin unberücksichtigt.

Die größte Anpassung auf Sektor- und Themenebene stellt die Neutralisierung der Untergewichtung des Finanzsektors dar. Steigende Zinsen am langen Ende und damit einhergehend steilere Zinsstrukturkurven sollten sich positiv auf Banken auswirken. Auch die Gewichtung der zyklischen Sektoren Rohstoffe und Energie wird leicht erhöht und bewegt sich nun auf einem neutralen Niveau. Im Gegenzug werden, auch bedingt durch den Abbau der USA, die Übergewichtungen in den Sektoren Gesundheit und Technologie reduziert. Als langfristige, strukturelle Wachstumsthemen bleiben diese beiden Sektoren jedoch übergewichtet, insb. auch über die Berücksichtigung von „Spezialthemen“ wie Digital Health und Biotechnologie.

Im **Rentenbereich** nehmen wir für das 3. Quartal 2021 folgende Veränderungen in den Assetklassen – Gewichtungen vor:

Im Rentenbereich sollte der Druck auf das lange Ende der Zinskurve aufgrund steigender Inflation und der zyklischen Erholung der Wirtschaft anhalten. Wir reduzieren daher die Duration um ein weiteres Jahr und sind nun gegenüber dem Benchmark deutlich (ca. 4 Jahre) untergewichtet. Gegenüber einem Zinsanstieg sollten die Portfolios daher gut gewappnet sein. Der Fokus liegt weiterhin auf verschiedenen Spreadsektoren, die zumeist über flexible Rentenfonds abgedeckt werden.

Assetklassengewichtungen Defensives Portfolio				
Assetklasse	Neutral	2. Quartal 2021	3. Quartal 2021	Veränderungen
Aktien - US All Caps	5%	3,0%	1,5%	-1,5%
Aktien - US Small Caps	0%	2,0%	1,5%	-0,5%
Aktien - Europa Large Caps	17%	14,0%	14,5%	+0,5%
Aktien - Europa Small Caps	6%	5,0%	6,0%	+1,0%
Aktien - Japan	0%	0,0%	0,0%	
Aktien - Emerging Markets (einschl. Osteuropa)	0%	1,5%	1,5%	
Aktien - Opportunities	2%	4,5%	5,0%	+0,5%
Renten - High Yield / Emerging Markets	5%	12,0%	15,0%	+3,0%
Renten - Euro High Grade	40%	17,0%	14,0%	-3,0%
Renten - Spezialitäten	10%	40,0%	40,0%	
Immobilien	10%	0,0%	0,0%	
Cash	5%	1,0%	1,0%	

Assetklassengewichtungen Ausgewogenes Portfolio

Assetklasse	Neutral	2. Quartal 2021	3. Quartal 2021	Veränderungen
Aktien - US Large Caps	9%	6,5%	4,5%	-2,0%
Aktien - US Small Caps	3%	5,5%	3,5%	-2,0%
Aktien - Europa Large Caps	24%	18,5%	19,0%	+0,5%
Aktien - Europa Small Caps	8%	6,5%	9,0%	+2,5%
Aktien - Japan	2%	0,0%	0,0%	
Aktien - Emerging Markets (einschl. Osteuropa)	2%	3,0%	3,5%	+0,5%
Aktien - Opportunities	2%	10,0%	10,5%	+0,5%
Renten - High Yield / Emerging Markets	5%	9,0%	12,0%	+3,0%
Renten - Euro High Grade	29%	12,0%	9,0%	-3,0%
Renten - Spezialitäten	6%	28,0%	28,0%	
Immobilien	5%	0,0%	0,0%	
Cash	5%	1,0%	1,0%	

Assetklassengewichtungen Ausgewogenes Portfolio Europa

Assetklasse	Neutral	2. Quartal 2021	3. Quartal 2021	Veränderungen
Aktien - Europa Large Cap	36%	37,0%	33,0%	-4,0%
Aktien - Europa Small Caps	12%	13,0%	17,0%	+4,0%
Aktien - Emerging Markets Europe	2%	0,0%	0,0%	
Aktien - Opportunities	0%	0,0%	0,0%	
Renten - Euro High Yield/Emerging Markets	5%	13,0%	12,0%	-1,0%
Renten - Euro High Grade	25%	27,0%	28,0%	+1,0%
Renten - Euro Spezialitäten	10%	9,0%	9,0%	
Immobilien	5%	0,0%	0,0%	
Cash	5%	1,0%	1,0%	

Assetklassengewichtungen Dynamisches Portfolio

Assetklasse	Neutral	2. Quartal 2021	3. Quartal 2021	Veränderungen
Aktien - US Large Caps	17%	14,5%	15,5%	+1,0%
Aktien - US Small Caps	7%	12,0%	5,0%	-7,0%
Aktien - Europa Large Caps	25%	15,0%	18,0%	+3,0%
Aktien - Europa Small Caps	9%	6,0%	8,5%	+2,5%
Aktien - Japan	5%	0,0%	0,0%	
Aktien - Emerging Markets (einschl. Osteuropa)	3%	7,0%	7,0%	
Aktien - Opportunities	4%	15,5%	16,0%	+0,5%
Renten - High Yields / Emerging Markets	3%	5,0%	9,0%	+4,0%
Renten - Euro High Grade	15%	6,0%	2,0%	-4,0%
Renten - Spezialitäten	4%	18,0%	18,0%	
Immobilien	3%	0,0%	0,0%	
Cash	5%	1,0%	1,0%	

Assetklassengewichtungen Offensives Portfolio

Assetklasse	Neutral	2. Quartal 2021	3. Quartal 2021	Veränderungen
Aktien - US Large Caps	29%	24,0%	26,0%	+2,0%
Aktien - US Small Caps	8%	20,0%	9,0%	-11,0%
Aktien - Europa Large Caps	32%	17,0%	22,0%	+5,0%
Aktien - Europa Small Caps	9%	7,0%	10,0%	+3,0%
Aktien - Japan	8%	0,0%	0,0%	
Aktien - Emerging Markets (einschl. Osteuropa)	4%	11,0%	11,0%	
Aktien - Opportunities	5%	20,0%	21,0%	+1,0%
Cash	5%	1,0%	1,0%	

Veränderungen in der Fondsselektion

Hinweis: Bei den nachfolgenden Beschreibungen werden lediglich größere Veränderungen in den Fondspositionen aufgeführt. Kleinere Gewichtungsveränderungen können vorkommen, werden aber zwecks Übersichtlichkeit nicht gesondert erwähnt.

Im zweiten Quartal setzten die Aktienmärkte ihre positive Entwicklung fort. Unterstützung lieferte der inzwischen weltweite Wirtschaftsaufschwung, die anhaltend expansive Geld- und Fiskalpolitik und eine Beruhigung an der Zinsfront nach den heftigen Zinsanstiegen im ersten Quartal. Letzteres führte zu einer Outperformance des Growth-Segments und gibt uns die Möglichkeit zu Gewinnmitnahmen, um mit einer verstärkten Value- und zyklischen Ausrichtung von dem erwarteten starken wirtschaftlichen Rebound im dritten Quartal, insbesondere in Europa, zu profitieren.

Auf der Aktienseite im Bereich der US Large Caps wird aufgrund der Neutralgewichtung der USA keine Währungsabsicherung mehr benötigt. Der währungsgesicherte **AB Concentrated US Equity** wird daher in die ungesicherte Anteilsklasse getauscht und die beiden ebenfalls währungsgesicherten Fonds **BNY Mellon Dynamic US Equity** und **Morgan Stanley US Growth** werden verkauft. Zur Stärkung des Value-Segments wird der **Dodge&Cox US Stock** in alle Portfolios neu aufgenommen. Der US-Originalfonds existiert bereits seit 1997 und fokussiert sich auf Large Caps. Das Bottom-up Stockpicking selektiert vornehmlich Unternehmen mit nachhaltigen Wettbewerbsvorteilen ("Burggräben") und guten Wachstumsaussichten. Das Management schreckt bei attraktiven Bewertungen aber auch nicht davor zurück, Exposure zu konjunkturabhängigeren Branchen aufzubauen. Zudem spielt die Qualität des Managements eine wichtige Rolle. Der Fonds überzeugt mit einer hohen Kontinuität im Investment-Team. Seit Auflage konnte ein signifikanter Mehrwert zum breiten US-Markt generiert werden, wobei sich die Outperformance nicht auf die Anfangsjahre (Technologieblase) beschränkte, sondern auch den aktuellen Konjunkturzyklus umfasst.

Im Bereich der US Small Caps verkaufen wir sowohl den **Legg Mason Royce US Small Cap Opportunities** als auch den **Brown Advisory US Mid-Cap Growth** komplett. Beim

Legg Mason Fonds ist es zu einem Wechsel im Fondsmanagement gekommen und der Brown passt mit seiner Growth-Ausrichtung nicht mehr in unser aktuelles Weltbild.

Im Bereich der Europa Large Caps wird die Value-Ausrichtung durch eine höhere Gewichtung des **JPM Europe Strategic Value** in allen Portfolios akzentuiert. Der dynamischere **Fidecum Contrarian Value Euroland** wird im Offensiven Portfolio ebenfalls ausgebaut und neu in das Dynamische Portfolio aufgenommen. Zur Erzielung des gewünschten UK-Exposures wird der **State Street UK Index Equity** überall erhöht. Im Gegenzug kommt es teilweise zu Gewichtungsanpassungen bei den Growth-Fonds **Berenberg European Focus** und **Comgest Growth European Opportunities**. Der nur im Portfolio Ausgewogen Europa allokierte **Allianz Euroland Equity** wird verkauft.

Im Bereich Europa Small Caps erfolgen in allen Portfolios zwei Neuaufnahmen: **Lupus alpha Micro Champions** und **Oddo BHF Active Small Cap**. Mit seinem Fokus auf Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung von 50 bis 750 Mio. EUR bietet der Lupus alpha Fonds eine interessante Ergänzung zu den bereits allokierten Produkten. Auch die fast 40%-ige Gewichtung in skandinavischen Unternehmen trägt zur Diversifikation bei. Bei den investierten Unternehmen handelt es sich zumeist um interessante Nischenplayer mit einem fokussierten Geschäftsmodell und überdurchschnittlichem Ertragspotenzial. Lupus alpha hat sich als Spezialist für Small und Micro Caps einen Namen gemacht und überzeugt in den verschiedenen Strategien mit einem überdurchschnittlichen Track Record.

Das erfahrene Fondsmanagement-Trio um Guillaume Chieusse beim Oddo-Fonds folgt einem wachstumsorientierten Qualitätsansatz, ist aktuell mit einem hohen Anteil an Konsum- und Industriewerten jedoch recht zyklisch positioniert. Der Bottom-up-getriebene Investmentansatz setzt bei der Einzeltitelselektion auf Unternehmen mit überdurchschnittlichem Wachstumspotenzial bei angemessener Bewertung. Zudem wird auf Portfolioebene eine unterdurchschnittliche Verschuldungsquote angestrebt. Die Identifizierung von potenziellen Übernahmekandidaten spielt ebenfalls eine wichtige Rolle.

Innerhalb der Emerging Markets nehmen wir den **RWC Global Emerging Markets** neu in die Portfolios Ausgewogen, Dynamisch und Offensiv auf. Im Gegenzug werden die Gewichtung des **Fidelity Emerging Markets** und **Morgan Stanley Asia Opportunity** entsprechend angepasst. Der RWC-Fonds wird von einem erfahrenen Team betreut und weist ein unabhängig von der Benchmark zusammengestelltes Portfolio auf. Der Fonds nutzt u.a. ein thematisches Top-down Overlay, um attraktive Wachstumsbereiche zu identifizieren. Hierzu gehört aktuell bspw. das Thema Kupfer, was zu einer deutlichen Übergewichtung des Rohstoffsektors führt. Auch andere zyklische Sektoren wie Energie und Industrials sind übergewichtet. Länderseitig ergeben sich die größten Untergewichtungen in Taiwan und China (Tencent und Alibaba spielen bspw. keine Rolle im Portfolio), wodurch sich der Fonds gut mit den bereits allokierten EM-Fonds ergänzt.

Bei den Opportunities wird in alle Portfolios der **Fidelity Global Financial Services** neu aufgenommen. Dieser aktiv gemanagte Sektorfonds dient uns zum Abbau des Untergewichts im Finanzsektor. Der Fonds wird bereits seit 2010 erfolgreich von Sotiris Boutsis gemanagt und behauptet sich innerhalb der Peergroup mit einem überzeugenden Rendite-Risiko-Profil. Der Fonds orientiert sich am MSCI ACWI Financials Index und ist aktuell die USA und Europa übergewichtet (zu Lasten Asiens). Um die Aufnahme des Fidelity-Fonds zu finanzieren, wird in allen Portfolios die Gewichtung des **Bellevue Digital Health** leicht reduziert.

Auf der Rentenseite nehmen wir im High Yields / Emerging Markets Segment den **Uninstitutional Multi Credit** neu in alle Portfolios auf, um unser Engagement im Kreditbereich weiter zu diversifizieren. Der Fonds investiert ohne Benchmarkbezug mit einer

strategisch kurzen Duration breit diversifiziert in sämtliche Segmente des globalen Rentenmarktes, d.h. sowohl Staats- und Unternehmensanleihen als auch Investment-Grade- und High-Yield-Anleihen (max. 40% HY). Er profitiert dabei von den umfangreichen Researchressourcen der Union Investment. Um das Engagement in Hochzinsanleihen im Rahmen zu halten, kommt es im Gegenzug teilweise zu Anpassungen an der Gewichtung des **DNB High Yield** und **Pimco Diversified Income**.

Innerhalb des High Grade Segments werden zur Reduzierung der Duration Fonds mit einer langen Zinsbindungsdauer verkauft. Konkret betrifft dies den **BlueBay Investment Grade Euro Government Bond**, den **FvS Bond Opportunities** und den **Morgan Stanley Euro Strategic Bond**. Neu wird stattdessen der Kurzläuferfonds **Carmignac Sécurité** aufgenommen (Portfolios Defensiv, Ausgewogen und Ausgewogen Europa). Dieser investiert mit einem Schwerpunkt auf Investment-Grade-Anleihen flexibel in Staats- und Unternehmensanleihen und steuert zudem die Duration aktiv in einer Bandbreite von -3 bis +4 Jahren. Theoretisch besitzt die erfahrene Fondsmanagerin damit sogar die Möglichkeit von steigenden Zinsen zu profitieren. Aufgrund der umfangreichen Verkäufe kommt es im Portfolio Ausgewogen Europa zu kleineren Gewichtungsanpassungen beim **Nordea Danish Covered Bond**, **Robeco Financial Institutions Bonds** und **Zantke Euro Corporate Bonds**.

Bei den Rentenfonds Spezialitäten erfolgen keinerlei Anpassungen.

Marktrück- und Ausblick

Rückblick 2. Quartal 2021

Die weltweit positiven Konjunkturtrends setzten sich auch im zweiten Quartal fort, jedoch mit deutlichen Veränderungen unter der Oberfläche. Aktien und risikobehaftete Unternehmensanleihen legten weiter zu, die Entwicklung bei erstklassigen Staatsanleihen verlief jedoch uneinheitlich. US-Treasury-Renditen gaben nach dem deutlichen Anstieg im ersten Quartal um gut 20 Basispunkte nach, während sich der Renditeanstieg in der Eurozone fortsetzte. Während im ersten Quartal noch die wirtschaftliche Öffnung in den USA im Vordergrund stand, so rückte im zweiten Quartal für die Märkte mit einem zunehmenden Impffortschritt die Öffnung der Eurozone in den Fokus. Damit folgt diese in einer starken wirtschaftlichen Erholung dem Beispiel Chinas und der USA. Seit einem Jahr dominieren auf globaler Ebene positive Konjunkturüberraschungen. Im Gegensatz zu Europa, Großbritannien und Japan konnten die Konjunkturdaten in den USA aber zuletzt kaum noch positiv überraschen, obgleich sich diese weiter auf hohem Niveau bewegen. China konnte nicht mehr positiv überzeugen. Der rückläufige Kreditimpuls reflektiert hier eine inzwischen weniger expansive Geld- und Fiskalpolitik.

In den USA wurde das Wachstum insbesondere durch den privaten Konsum, Unternehmensinvestitionen und dem Wohnungsbau angetrieben. Die großzügigen Stimulus-Schecks fanden damit - neben dem Aktienmarkt - auch den Weg in den Wirtschaftskreislauf. Auswirkungen hatte dies auch auf den US-Arbeitsmarkt, wo eine rekordhohe Zahl offener Stellen darauf hindeutet, dass die Bürger durch verschiedene Faktoren, wie hohes

Arbeitslosengeld oder zögerlicher Beginn des Präsenzunterrichts an den Schulen, noch vom Antritt einer neuen Stelle abgehalten werden.

Mit großer Aufmerksamkeit verfolgt wurde die Inflationsentwicklung und die Reaktion der US-Notenbank. Überraschend hohe Inflationszahlen intensivierten die Debatte, ob es sich nur um einen vorübergehenden Effekt handelt oder um einen nachhaltigen Anstieg. Die Fed bleibt bei ihrem äußerst expansiven Kurs, obgleich sie ihre Inflations- und Wachstumsprognosen angehoben hat. Die derzeit steigenden Preise seien größtenteils auf temporäre Effekte zurückzuführen. Dennoch wurde angedeutet, dass auf einer der nächsten Sitzungen mit der Diskussion über ein Ende des Anleihekaufprogramms begonnen werden könnte.

Auch in Europa war ein Anstieg der Inflationsrate – jedoch gemäßiger – zu verzeichnen. Eine wesentliche Rolle spielte dabei die gestiegene Verbrauchernachfrage, höhere Importkosten durch stark gestiegene Rohstoffpreise und auffallend starke Lieferengpässe in Industrie und Bauwirtschaft.

Im Umfeld positiver Konjunkturdaten setzten die Aktienmärkte ihre Rekordjagd fort und verzeichneten neue Allzeithochs bzw. mehrjährige Höchststände. Der weltweite Aktienindex MSCI World konnte so im zweiten Quartal um 6,8 Prozent zulegen. Aufgrund der erratischen US-Zinsentwicklung zeigten die Investmentstile weniger klare Trends. Growth und Value wechselten ständig die Führerschaft, insgesamt hatte aber „Growth“ im zweiten Quartal die Nase vorn.

Ausblick 3. Quartal 2021

Die positive konjunkturelle Entwicklung hat sich inzwischen weltweit vom Prinzip Hoffnung hin zu einem anhaltenden Umfeld des Wachstums verschoben. Die Aussichten bleiben unterstützt durch geld- und fiskalpolitische Impulse überdurchschnittlich. Damit einhergehend sind steigende Rohstoffpreise und ein positiver Ausblick für zyklische Unternehmen zu erwarten. Aufgrund des Nachholbedarfs in Europa wird die Übergewichtung in US-Aktien zurückgefahren. Mit einem hohen Gewinnwachstum bleibt eine höhere Bewertung der US-Aktien zwar gerechtfertigt, das positive Überraschungspotential schwindet jedoch. Die wirtschaftlichen Öffnungen der europäischen Länder spiegeln sich in erhöhten Auftrageingängen und optimistischen Stimmungsindikatoren wider, welche die verbesserten Aussichten untermauern. Auch die nach dem Brexit-Votum lange Zeit verschmähten britischen Aktien sollten mit ihrer günstigen Bewertung vom globalen Aufschwung profitieren können.

Das Engagement in konjunktursensitiven Branchen wird zu Lasten struktureller Wachstumsunternehmen erhöht und damit in Richtung Stil-Neutralität verschoben. Insbesondere die Untergewichtung des Finanzsektors, welcher von einer steileren Zinsstrukturkurve profitiert, wird aufgehoben.

Grundsätzlich dürften im dritten Quartal die positiven Überraschungen bei Konjunktur und Gewinnen abnehmen, da höhere Erwartungen und schwierigere Vorjahresvergleiche belasten. Es sollte jedoch nicht verkannt werden, dass die Wachstumsraten dank hoher Konsum- und Investitionsausgaben sehr hoch bleiben dürften und sich die Erholung dynamisch fortsetzt.

Auf der Rentenseite wird die Duration weiter verkürzt. Damit werden den zunächst weiter steigenden Inflationsraten und der zunehmenden Verschuldung der Staaten beiderseits des Atlantiks Rechnung getragen. Die Inflationsdynamik wird vorerst ein zentrales Thema am Kapitalmarkt bleiben. Es ist damit zu rechnen, dass die Notenbanken im Zuge der Inflationsentwicklung und verbesserter Konjunkturdaten vermehrt Diskussionen um eine Reduzierung der Ankaufprogramme führen werden. Risikoorientierte Rentenanlagen (sog. „Spread“-Investments) können noch positive laufende Erträge erwirtschaften, allerdings nach zuletzt engeren Spreads und Kursgewinnen unter einem deutlich erhöhten Risiko. Umso mehr bleiben flexible Rentenstrategien und Manager gefragt, die gezielt und aktiv die sich ergebenden Chancen in den weltweit unterschiedlichen Bond- und Währungsmärkten ergreifen können.

Schlusswort

Der Politikalltag

Der US-Präsident Joe Biden wird in diesen Tagen das erste Mal in seiner Amtszeit ein Versprechen nicht halten können. Er versprach nach seiner Wahl, dass bis zum Unabhängigkeitstag am 4. Juli 70 Prozent der Erwachsenen in den USA geimpft sein werden. Es werden letztendlich wohl aber nur 67 oder 68 Prozent sein.

Nun möchte er sich mit der Opposition auf ein Infrastrukturprojekt mit einem Volumen in Höhe von bis zu sechs Billionen US-Dollar einigen. Doch eine endgültige Einigung zwischen Demokraten und Republikanern steht noch aus und bis dahin wird man noch mit harten Bandagen kämpfen. Präsident Biden verweist dabei gerne auf seine 30-jährige Kongresserfahrung und auf das Gespür im Umgang mit seinen eigenen und den gegnerischen Reihen und ist zuversichtlich, dass man eine Einigung erzielen wird. Die Börse würde es auf jeden Fall freuen. Im Hintergrund sät derweil sein Vorgänger mit Kundgebungen wieder Zwietracht unterm Volk. Er kann es einfach nicht lassen.

Kryptowährungen

Kryptowährungen sind als offizielles Zahlungsmittel nicht anerkannt, einen inneren Wert besitzen sie nicht und aufsichtsrechtlichen Regularien unterliegen sie ebenfalls nicht. Sie erfreuen sich aber einer immer größeren Beliebtheit. Vor allem unter den Spekulanten und Zockern. Selbst der Tesla-Chef Elon Musk scheint daran Gefallen gefunden zu haben. Die Frage die sich dabei stellt: Was hat das (Elektro)-Automobilunternehmen Tesla mit Kryptowährungen, im speziellen mit Bitcoin, am Hut? Eigentlich überhaupt nichts. Doch der so umweltfreundliche Autobauer investiert nicht nur in diese Kryptowährung, sondern akzeptiert Bitcoins auch als Zahlungsmittel. Damit aber nicht genug: Mit Äußerungen und Kommentaren schickt der Teslachef den Bitcoins gerne auf steile Berg- und Talfahrten.

Wie sich herausgestellt hat, ist das Schürfen von Bitcoins jedoch nicht gerade umweltfreundlich. Der Jahresverbrauch zur Herstellung von Bitcoins entspricht Schätzungen zufolge dem jährlichen Stromverbrauch von ganz Holland. Tendenz steigend.

Entsprechende Schlussfolgerungen liegen damit klar auf der Hand und werden an dieser Stelle deswegen auch nicht gewertet.

Ausblick

Sofern nicht eine vierte Corona-Delta-Welle das Land bzw. die Welt lahmlegt, sind wir davon überzeugt, dass sich der wirtschaftliche Aufschwung fortsetzen wird. Die Aktienmärkte werden davon in besonderem Masse profitieren und bleiben weiterhin die interessanteste und aussichtsreichste Assetklasse. Wir sind in den wichtigen Märkten in Europa und den USA mit einer ausgewogenen Mischung aus Zyklisch und Technologie vertreten.

Die Rentenmärkte werden es dagegen deutlich schwerer haben. Wir erwarten für das zweite Halbjahr 2021 einen neuerlichen Anstieg der Renditen am langen Laufzeitende. In Folge dessen werden die Anleger in diesem Laufzeitsegment wohl Kursverluste hinnehmen müssen. Mit unserer defensiven Positionierung in Bezug auf Zinsänderungsrisiken sollten wir mit den Moventum-Strategien davon weitestgehend verschont bleiben. Die gute konjunkturelle Verfassung stärkt die Bonität der Unternehmensanleihen – einem Segment, in dem wir stark vertreten sind.

Gold als Absicherungsinstrument gegen Krisen oder höheren Inflationsraten bleibt interessant.

Im Rahmen unseres nächsten Quartalsreportings im Oktober werden Sie in gewohnter Form umfassend über die vorgenommenen Änderungen in der Portfoliozusammensetzung zum 30. September 2021 informiert.

Ihr Moventum Asset Management Team, Luxemburg, im Juli 2021

Anhang: Performancebeiträge der Fonds

- a) Performancebeiträge der den Long-Only Portfolios / Dachfonds (Defensiv – Offensiv) zugrunde liegenden Fonds

Performancebeiträge 2021 der allokierten Fonds					
Momentum Portfolios (Defensiv - Offensiv)					
Fondsname	Code	ISIN	Performance		
			3 Monate	1 Jahr	3 Jahre
Equities US-Large Caps A-USLC					
S&P 500 (Composite)			7,47%	32,72%	61,82%
AB Concnr US Eq A EUR H Acc		LU1011999080	9,87%	42,52%	71,55%
AB Concnr US Eq A EUR Acc		LU1306336501	9,01%	36,74%	82,20%
BNY Mellon Dynamic US Equity EUR H AccH		IE00BYZ8WK05	9,30%	36,10%	
Comgest Growth America EUR		IE00B6X2JP23	9,84%	26,71%	71,99%
Dodge & Cox Worldwide US Stock A EUR		IE00B50MWL50	7,48%	49,58%	48,69%
MS INVF US Growth A EUR		LU2295319565	15,40%		
MS INVF US Growth AH EUR		LU0266117414	16,48%	57,12%	143,01%
Vanguard U.S. 500 Stk Idx € Acc		IE0032126645	7,45%	32,65%	61,46%
Equities US-Small Caps A-USSC					
Russel 2000			3,29%	52,98%	42,38%
Brown Advisory US Mid-Cap Gr \$ B Acc		IE00BYW8R314	7,49%	34,21%	
Legg Mason RY US SmCp Opp A EUR Acc		IE00B19Z4C24	3,27%	87,97%	54,79%
Robeco BP US Select Opports Eqs D €		LU0975848937	4,30%	44,11%	35,18%
Equities Europe Large Cap A-EULG					
MSCI Europe			6,46%	27,94%	26,31%
Allianz Euroland Equity Growth AT EUR		LU0256840447	9,87%	31,26%	39,31%
Berenberg European Focus Fund R		LU1637618155	10,87%	42,52%	70,77%
Fiducum SICAV Contrarian Val Euroland A		LU0370217092	2,43%	52,98%	-9,10%
Comgest Growth Europe Opps EUR Acc		IE00B4ZJ4188	9,16%	36,50%	54,62%
JPM Europe Strategic Value A (acc) EUR		LU0210531983	3,02%	35,22%	3,46%
State Street UK Index Equity I EUR		LU1159238978	4,96%	23,35%	3,23%
Equities Europe Small Caps A-EUSC					
MSCI Europe Small Cap NR EUR			5,30%	43,05%	31,08%
LOYS FCP Aktien Europa Fund P		LU1129454747	6,25%	50,89%	21,82%
Lupus alpha Micro Champions A Inc		LU1891775774	8,92%	70,16%	
MainFirst Germany A		LU0390221256	6,96%	49,36%	21,73%
Oddo BHF Active Small Cap CR-EUR		FR0011606288	8,26%	46,79%	46,83%
Equities Japan A-JPN					
Topix Index			-1,17%	18,24%	21,42%
Equities Emerging Markets A-EM					
MSCI Emerging Markets Free			4,11%	33,45%	35,64%
Fidelity Em Mkts A-Acc-EUR		LU1048684796	2,48%	44,12%	47,34%
MS INVF Asia Opportunity A		LU1378878430	-1,61%	27,60%	64,47%
RWC Global Emerging Markets A EUR Acc		LU1324053104	2,89%	49,14%	39,39%

Moventum Portfolios (Defensiv - Offensiv)					
Fondsname	Code	ISIN	Performance		
			3 Monate	1 Jahr	3 Jahre
Equities Opportunities A-BR					
MSCI World			6,78%	31,69%	49,70%
Allianz Thematica AT EUR		LU1981791327	7,67%	34,38%	
BB Adamant Dgtl Hth BEUR		LU1811048138	3,11%	49,05%	92,22%
DNB Technology		LU0302296495	5,25%	38,35%	79,35%
Fidelity Global Financial Svcs A-Acc-EUR		LU13917675886	5,80%	41,93%	36,06%
MEDICAL BioHealth EUR		LU0119891520	0,17%	7,53%	39,22%
MS INVF Global Brands A		LU0119620416	7,52%	17,61%	47,34%
Bonds High Yield R-HY					
Merrill Lynch High Yield			-0,40%	0,39%	7,94%
DNB SICAV High Yield retail A (EUR)		LU1303785361	1,94%	11,64%	5,77%
PIMCO GIS Divers Inc Dur H E EUR H Acc		IE00B4TJVF73	0,80%	8,99%	3,28%
Schroder ISF Strat Crdt A Acc EUR Hdg		LU1046235732	1,30%	8,84%	10,36%
Uninstitutional Multi Credit		LU1157111835	1,00%	7,85%	9,73%
Bonds Euro High Grade R-EU					
Citi EMU Gov. Bond			5,80%	30,21%	25,49%
BlueBay Invmt Grd Euro GovBd R EUR		LU0549537040	-1,28%	0,57%	9,75%
Carmignac Pf Sécurité A EUR Acc		LU1299306321	0,18%	3,90%	4,00%
FvS Bond Opportunities		LU0399027613	1,14%	2,79%	18,00%
GaveKal China Fixed Income UCITS B EUR		IE00BJP0CQ78	1,24%	4,76%	
MS INVF Euro Strategic Bond A		LU0073234253	-0,25%	2,23%	10,62%
Nordea 1 - Danish Mortgage Bond BP EUR		LU0173779223	-1,06%	-2,36%	0,54%
Robeco Financial Institutions Bds DH €		LU0622663176	0,69%	6,82%	13,25%
Zantke Euro Corporate Bonds		DE000A0Q8HP2	0,55%	5,77%	8,94%
Bonds Spezialitäten R-EU					
Citi EMU Gov. Bond			5,80%	30,21%	25,49%
Allianz Strategic Bond AT H2-EUR		LU2066004206	0,72%	-1,01%	
Carmignac Pf Uncons Credit W EUR Acc		LU1623763148	1,72%	14,52%	43,94%
Carmignac Pf Uncons EUR FI A EUR		LU0336084032	1,01%	6,92%	12,57%
Dodge & Cox Worldwide Global Bd €Hdg Acc		IE00BLG30W12	2,18%	7,83%	17,35%
Legg Mason Western Asset Macro Opps Bond		IE00BHBFD812	7,99%	7,12%	16,26%
Nomura Fds Global Dynamic Bond A EUR H		IE00BTL1FT87	1,14%	7,14%	22,35%
Vontobel TwentyFour StratInc H Hdg EUR		LU1551754515	1,50%	9,31%	13,44%

neue allokierte Zielfonds zum 01.07.2021
 ausgetauschte Zielfonds zum 01.07.2021
(nicht mehr in den Moventum Portfolios enthalten)

Source: FondsConsult Research AG, Stand 30.06.2021

b) Performancebeiträge der dem Moventum Private Wealth Portfolio zugrunde liegenden Fonds

Performancebeiträge 2021 der allokierten Fonds					
- MoventumPlus Aktiv Private Wealth -					
Fondsname	Code	ISIN	Performance		
			1 Monat	3 Monate	6 Monate
Alternative Strategies					
OptoFlex V		LU1711753480	0,57%	1,89%	4,18%
Lazard Rathmore Alternative A Acc EUR H		IE00BG1V1C27	-0,14%	-0,24%	4,37%
Twelve Cat Bond Fund H		IE00BD2B9D70	0,18%	0,69%	1,66%
Bonds-Long-Only					
Allianz Strategic Bond AT H2-EUR		LU2066004206	0,92%	0,72%	-3,98%
Ampega Reserve Rentenfonds I a		DE000A2H9A43	0,02%	0,07%	0,06%
Carmignac Pf Uncons Credit W EUR Acc		LU1623763148	0,57%	1,72%	3,21%
GaveKal China Fixed Income UCITS B EUR		E00BJP0CQ78	1,72%	1,24%	4,35%
Dodge & Cox Worldwide Funds EUR Z		IE00BLG30W12	0,52%	2,18%	-0,34%
Nomura Fds Global Dynamic Bond A EUR		IE00BTL1FT87	0,46%	1,14%	0,54%
Muzinich LongShortCreditYld HEUR Acc NR		IE00BF8H6M17	0,41%	1,38%	1,44%
PIMCO GIS Divers Inc Dur H E EUR H Acc		IE00B4TJVF73	0,16%	0,80%	1,61%

- MoventumPlus Aktiv Private Wealth -					
Fondsname	Code	ISIN	Performance		
			1 Monat	3 Monate	6 Monate
Commodities					
HANSAgold EUR		DE000A0RHG75	-6,39%	3,20%	-5,19%
Equities-Long-Short					
DNB Fund TMT Absolute Ret retail A EUR		LU0547714526	-3,67%	-3,52%	5,32%
Cooper Creek Partners North America L/S Eq. Fund		IE00BG08NP17	2,40%	6,40%	2,56%
Lyxor/Sandler US Equity I EUR		IE00BD8GKT91	0,34%	1,33%	-0,43%
Equities-Long-Only					
BB Adamant Digital Health B		LU1811048138	10,41%	3,11%	10,65%
Berenberg European Small Cap Fund R		LU1637619120	1,16%	11,30%	18,14%
Fidcum SICAV Contrarian Val Euroland A		LU0370217092	-2,12%	2,43%	23,74%
MainFirst Germany A		LU0390221256	0,43%	6,96%	15,94%
MS INVF Asia Opportunity A		LU1378878430	0,85%	-1,61%	2,83%
MS INVF Global Brands A		LU0119620416	5,76%	7,52%	13,62%
MS INVF US Growth AH EUR		LU0266117414	13,16%	16,48%	12,23%
Oddo BHF Active Small Cap CR-EUR		FR0011606268	0,43%	8,26%	17,51%
Robeco BP US Select Opports Eqs D €		LU0975848937	0,45%	4,30%	23,01%
Convertibles					
Lazard Convertible Global		FR0013311438	1,63%	1,36%	1,68%
<p> während des Quartals neue allokierte Zielfonds während des Quartals ausgetauschte Zielfonds (nicht mehr in PWM enthalten) </p> <p>Source: FondsConsult Research AG, Stand 30.06.2021</p>					